

Europakarte vom SONNABEND, 20.10-62 07 Uhr MEZ

1:20 000 000

<p>Wärmefront</p> <p>Kaltfront</p> <p>Oklusion</p> <p>Luftmassengrenze</p>	<p>Strömung</p> <p>in Warmluft</p> <p>in Kaltluft</p> <p>Niederschlagsgebiet</p> <p>Nebel (mit Nebel in der Umgebung)</p>	<p>Wasser zum Beobachtungsmerkmale:</p> <p>Dunst</p> <p>Nebeldunst</p> <p>Bodennebel</p> <p>Schnee</p> <p>Schneestreifen</p>	<p>Beobachtung:</p> <p>Grüpel</p> <p>Hagel</p> <p>Schauer</p> <p>Witterlauchten</p> <p>Gewitter</p> <p>Niederschlag an der Station</p> <p>Während der letzten Stunde, aber nicht zum Termin, z. B.</p>	<p>Bewölkung:</p> <p>vollst. wollos</p> <p>heiter</p> <p>wolkig</p> <p>stark bewölkt</p> <p>bedeckt</p> <p>nicht angebar</p>	<p>Beaufort:</p> <p>km/h</p> <p>Knoten</p> <p>mssek</p>
--	---	--	--	--	---

Druckänderung seit 24 Stunden: ————> Verlagerung eines Tiefgebietes

Verlagerung eines Hochgebietes: ————>

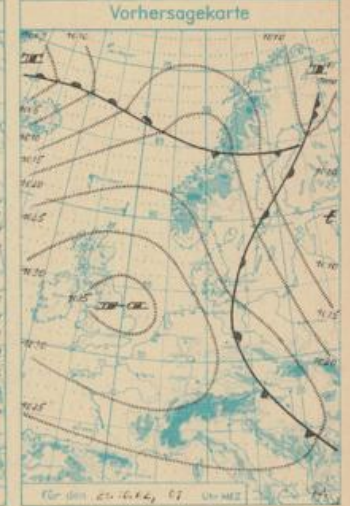
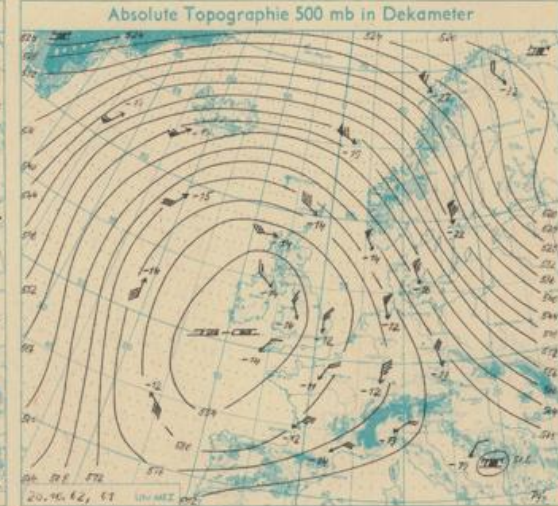
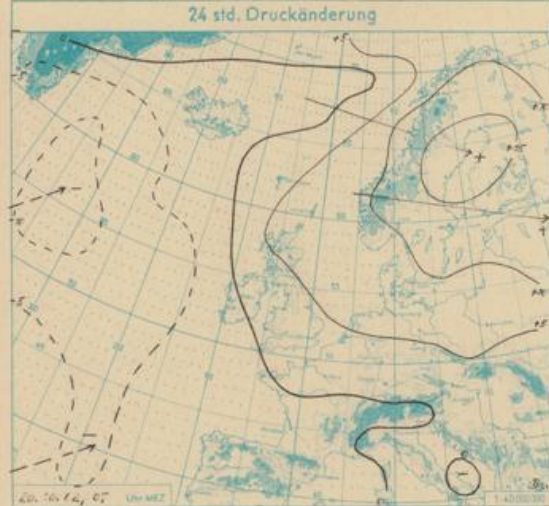
Windrichtung: O = Ost, NO = Nordost, SO = Südost, W = West, WO = Westwind, NW = Nordwest, SW = Südwest

Druck: H = Hoch, T = Tief

h = Hochausläufer, t = Tiefsausläufer

> mehr als, < weniger als, ∅ entspricht

Topographie: -15 Ost 100 km/h, +10 West 30 km/h, +2°C



WETTERLAGE UND WETTERENTWICKLUNG: Der Strömungsverlauf der Atmosphäre ruft seit einigen Tagen eine Temperaturverteilung hervor, die als "Temperaturschaukel" bezeichnet wird. Sie ist dadurch gekennzeichnet, daß ein über den Britischen Inseln gelegenes Höhenhoch von zwei kräftigen Höhentrögen flankiert wird. Dadurch wird auf der Ostflanke des Atlantiktroges Warmluft bis in den isländischen Raum verfrachtet, während auf der Westflanke des Osteuropatrogos arktische Polarluft bis in die Ukraine vordringt. So ist es z.B. zu verstehen, daß in der Nacht zum Samstag die Temperaturen auf Island höher lagen als im Balkan-Schwarzmeerraum. Um das seit dem 15.10. mit seinem Kern über den Britischen Inseln gelegene Höhenhoch werden die Störungen in Uhrzeigersinn herumgeführt, die aber bei uns nur in abgeschwächter Form wetterwirksam wurden. Hatte Leipzig in der 1. Oktoberdekade keinen Niederschlag verzeichnet, so kamen in der 2. Dekade trotz häufigen Luftmassenwechsels auch nur eine Niederschlagsmenge von 2,3 mm hinzu. Da sich die Großwetterlage gegenwärtig nicht ändert, bleibt der derzeitige Witterungscharakter erhalten.

VORHERSAGE FÜR SONNTAG, AUSGEGEBEN AM SONNABEND UM 11 UHR: Im Norden bei schwachen bis mäßigen Winden aus West bis Nord, im Süden bei umlaufenden Winden anfangs Nebel oder Hochnebel, später wolkig, ztw. heiter und im allgemeinen niederschlagsfrei. Höchsttemperaturen um 10, tiefste Nachttemperaturen um 5 °C. Bei Aufklaren leichter Bodenfrost.

WEITERE AUSSICHTEN: Noch keine wesentliche Änderung.

Pf.